

Zwischenbericht per 30. Juni 2016

**B|B** Biotech

## Mehrfjahresvergleich BB Biotech

	30.06.2016	2015	2014	2013	2012
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 642.6	3 463.2	2 799.0	1 668.5	1 150.5
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 621.3	3 978.2	3 492.5	2 118.9	1 234.0
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	59.3	11.9	11.9	11.9	13.0
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	2 026.4	6 265.2	3 186.6	1 289.3	948.9
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	(1 169.9)	652.8	1 470.1	931.8	367.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF <sup>1)</sup>	44.60	58.45	47.24	28.16	17.70
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR <sup>1)</sup>	41.41	53.99	39.60	23.04	14.51
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR <sup>1)</sup>	41.27	54.18	39.34	23.08	14.58
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	(18.8%)	28.2%	75.1%	66.0%	42.7%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF <sup>1)</sup>	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74	29.38/17.90	19.36/12.40
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR <sup>1)</sup>	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82	23.94/14.69	16.048/10.11
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(4.5%)	(17.6%)	(22.1%)	(23.1%)	(21.3%)
Barausschüttung / Dividende in CHF	N.A.	14.50	11.60	7.00	4.50
Investitionsgrad (Quartalswerte)	112.6%	101.0%	104.6%	104.5%	109.0%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.19%	1.13%	1.14%	1.02%	1.69%

<sup>1)</sup> Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

### Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



■ BB Biotech Aktie ■ BB Biotech Net Asset Value  
Daten: Bloomberg, 30.06.2016

### 10 grösste Positionen per 30. Juni 2016

Celgene	11.8%
Incyte	10.2%
Actelion	9.3%
Gilead	7.7%
Ionis Pharmaceuticals	5.5%
Radius Health	5.3%
Neurocrine Biosciences	4.7%
Alexion Pharmaceuticals	4.6%
Vertex Pharmaceuticals	4.0%
Novo Nordisk	4.0%

### Aufteilung nach Sektoren per 30. Juni 2016

Onkologie	38.4%
Infektionskrankheiten	15.4%
Seltene Krankheiten	14.3%
Stoffwechselkrankheiten	10.9%
Kardiovaskuläre Krankheiten	9.7%
Neurologische Erkrankungen	9.0%
Übrige	2.3%

### Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 30.06.2016	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
<b>Schweiz</b>	-18.8%	+126.2%	+318.0%	+1357.0%
<b>Deutschland</b>	-18.4%	+157.1%	+374.3%	N.A.
<b>Italien</b>	-19.0%	+155.7%	+370.4%	N.A.

### Aufteilung nach Währungen per 30. Juni 2016

USD	84.2%
CHF	9.3%
DKK/SEK	5.8%
EUR	0.7%

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Aktionärsbrief</b>	<b>2</b>
<b>Portfolio</b>	<b>5</b>
<b>Investmentstrategie</b>	<b>6</b>
<b>Konsolidierter Zwischenabschluss</b>	<b>8</b>
<b>Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss</b>	<b>12</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>17</b>
<b>Aktionärsinformationen</b>	<b>18</b>



Bild Umschlag: Molekül einer DNS-Zelle

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Auch im 2. Quartal 2016 waren die globalen Aktienmärkte durch eine anhaltend hohe Volatilität geprägt. Dazu trugen die US-Notenbank, die den Zeitpunkt für eine Zinsanhebung verschob, sowie die Abstimmung Grossbritanniens über den Ausstieg aus der Europäischen Union Ende Juni bei. Die Performance der Aktienindizes in besagtem Zeitraum variierte. So wies der S&P 500 eine positive Gesamttrendite von 2.5% in USD aus, während europäische Indizes nachgaben, wie etwa der DAX mit einem Verlust von 2.9% in EUR. Der SMI schloss hingegen mit einem Plus von 4.7% in CHF. Der Nasdaq Biotechnology Index NBI trat mit einem Verlust von 1.1% in USD mehr oder weniger auf der Stelle.

Die fehlende Übereinstimmung zwischen der starken Wertschöpfung innerhalb der Biotech-Branche und der Aktienmarktbeurteilung weitet sich zunehmend aus. Biotech-Aktien schnitten seit Januar 2016 fast 20% schlechter als die breiten Aktienmärkte ab. Folgende Beobachtungen sind für das 1. Halbjahr 2016 zu erwähnen:

- Biotech-Standardwerte sind wieder auf ihre Tiefstände in den Jahren 2010/11 gesunken. Sie werden deutlich niedriger als grosse Pharmakonzerne und niedriger als der Durchschnitt des S&P bewertet. Die Bewertungen vieler Small- und Mid-Caps bewegen sich gerade in Bezug auf ihre Pipelines weiterhin auf Rekordtiefs.
- Die Diskussionen um Gesundheitsreformen halten an und die Arzneimittelindustrie verteidigt die Leistungsmerkmale ihrer neuen Produkte mit einer verstärkten Vehemenz. Die US-Präsidentschaftswahlen werden die komplexen Fragestellungen in Zusammenhang mit den Kostenträgern zur Debatte machen und Anleger weiterhin verunsichern.
- Der Widerstand der Krankenversicherer wird weiterhin die Markteinführung neuer Produkte verlangsamen, wie etwa im Falle der PCSK9-Antikörper Praluent und Repatha bei Hypercholesterinämie. Von ähnlichen Preis- und Umsatzdämpfern werden auch künftige Lancierungen nicht verschont bleiben.
- Im Januar und Februar 2016 verzeichnete der Biotech-Markt Mittelabflüsse, die sich in den vergangenen Monaten jedoch langsam stabilisierten. Nachdem grosse Vermögensverwalter ihr Engagement in Biotech-Titeln im 2. Halbjahr 2015 und Anfang 2016 verringert hatten, liess der Druck im 2. Quartal 2016 verglichen mit dem schwierigen Vorquartal insgesamt nach.
- Positive Nachrichten zu Pipeline-Entwicklungen ziehen erst seit Kurzem Kursgewinne nach sich. Dies ist ermutigend, denn im 1. Quartal 2016 spiegelten sich erfreuliche Meldungen noch kaum in den Aktienkursen wider.

BB Biotech hielt es für angemessen, ihr diesjähriges Strategietreffen im Juni um ein Expertenforum zu ergänzen, das sich mit den Trends zur Preisgestaltung und Kostenerstattung bei Arzneimitteln weltweit befasste. Das Team von BB Biotech wurde in diesem Zusammenhang in seiner Ansicht bestätigt, dass Medikamenten-

entwickler auch in Zukunft für echte Innovationen entsprechende Preise verlangen können, solange diese den Marktrealitäten entsprechen. Medizinische Innovation gilt unter Experten nach wie vor als stärkstes Argument für eine attraktive Preisgestaltung. Auch gesundheitsökonomische Argumente gewinnen zunehmend an Bedeutung und können dazu beitragen, dass Kostenträger rentabel arbeiten – was nach wie vor oberste Priorität genießt. BB Biotech überprüft das politische und rechtliche Umfeld weiterhin im Hinblick auf Gesundheitsreformen und Veränderungen, erwartet jedoch vielmehr einen kontinuierlichen als einen plötzlichen Wandel, vor allem in den USA.

Viele Portfoliobeteiligungen von BB Biotech haben ihre grossen Fortschritte nochmals bestätigt. Zahlreiche Unternehmen haben beachtliche Erfolge erzielt, die sich in den Augen von BB Biotech bisher noch nicht in deren Bewertungen widerspiegeln. Im Gegensatz dazu zogen zwei negative Meldungen Kurseinbrüche nach sich. Das Investment Management Team hält die heftigen Kurskorrekturen von Ionis und Agios infolge der von ihnen veröffentlichten Meldungen zu klinischen Versuchen jedoch für übertrieben. Das Team hat zudem neue Investment-Kandidaten im Segment der kleinen und mittelgrossen Unternehmen ausfindig gemacht, die überzeugen und über überdurchschnittliches Entwicklungspotenzial verfügen.

### Performance von BB Biotech im 2. Quartal und im 1. Halbjahr 2016

Im 2. Quartal 2016 gaben die Aktien von BB Biotech um -2.7% in CHF und -1.2% in EUR nach. Während dieses Zeitraums stieg der Innere Wert (NAV) um +1.4% in CHF bzw. +2.3% in EUR. Der daraus resultierende Gewinn im 2. Quartal 2016 beläuft sich auf CHF 36 Mio.

Die BB Biotech Aktie wies für die ersten sechs Monate 2016 eine negative Gesamttrendite von -18.8% in CHF und -18.4% in EUR aus. Der NAV für die erste Jahreshälfte sank um -29.1% in CHF und -28.9% in EUR, was einem Nettoverlust von CHF 1 170 Mio. entspricht.

BB Biotech behielt ihren Investment-Leverage per Ende Juni 2016 im zweistelligen Bereich mit einem Investitionsgrad von 112.3% bei. Zu Jahresbeginn lag der Investitionsgrad bei 103.5%, per 31. März 2016 betrug er 112.8%.

### BB Biotechs Portfoliobeteiligungen setzen weiterhin Meilensteine

Der Innere Wert stabilisierte sich – er übertraf den Benchmark der Biotech-Branche im 2. Quartal leicht, blieb aber mit Blick auf seine Entwicklung seit Jahresanfang immer noch geringfügig hinter dem Benchmark zurück. Klinische Versuchsergebnisse, Produktzulassungen und -lancierungen sowie die Ankündigung eines M&A-Deals schlugen im 2. Quartal positiv zu Buche. Das Portfolio belasteten zum einen eine Meldung zu unerwünschten Ereignissen bei zwei Wirkstoffen in der spätklinischen Entwicklungsphase von Ionis und zum anderen Daten zum Pi3k-Inhibitor

Duvelisib von Infinity, welches von Anlegern als nicht überzeugend eingestuft wurde.

Es gab weitere unternehmensrelevante Neuigkeiten. Gilead erhielt mehrere Zulassungen für Produkte seiner tonangebenden HIV- und HCV-Sparten. Sowohl die amerikanische FDA als auch die europäische EMEA erteilten im April 2016 die Zulassung für die Festdosis-Kombinationstherapie Descovy (Emtricitabin, TAF) zur HIV-Behandlung. Die HIV-Sparte des Unternehmens profitierte zudem vom positiven CHMP-Gutachten der EMEA für Odefsey (Emtricitabin, Rilpivirin, TAF). Zudem erhielt Gilead für Eplclusa (Sofosbuvir, Velpatasvir) die US-Zulassung und ein positives CHMP-Gutachten. Ungeachtet dieser regulatorischen Erfolge setzte die Aktie von Gilead ihre Talfahrt im 2. Quartal 2016 fort. Grund hierfür waren die schlechter als vom Markt erwarteten Finanzergebnisse im Vorquartal und schwelende Anlegersorgen um die Dauerhaftigkeit und die weitere Entwicklung von Gileads HCV-Geschäft.

Actelion erhielt im 2. Quartal die europäische Marktzulassung für Upravi bei PAH-Patienten, was die Umsatzentwicklung Actelions weiter begünstigen dürfte. Die FDA gewährte zudem die beschleunigte Zulassung für Ocaliva (Obeticholsäure) von Intercept zur Behandlung von Patienten mit primär biliärer Zirrhose (PBC). Swedish Orphan Biovitrum erhielt die vollständige EU-Zulassung für Alprolix, ein rekombinantes Faktor-IX-Fc-Fusionsprotein zur Therapie von Hämophilie B. Im Gegensatz zu diesen positiven regulatorischen Bescheiden veranlasste der Erhalt eines „Complete Response Letter“ der FDA Clovis dazu, die Entwicklung von Rociletinib bei Lungenkrebs einzustellen.

Sowohl Radius als auch Cempra vermeldeten Fortschritte bei ihren führenden Produktkandidaten. Radius reichte einen Zulassungsantrag für Abaloparatid-SC bei Patientinnen mit postmenopausaler Osteoporose ein, der von der amerikanischen Zulassungsbehörde (FDA) angenommen wurde. Mit einer Zulassungsentscheidung wird Anfang 2017 gerechnet. Im 2. Quartal reichte ausserdem Cempra seinen Zulassungsantrag für Solithromycin bei ambulant erworbener Pneumonie in den USA und Europa ein.

Die Ergebnisse spätklinischer Studien wirkten sich im 2. Quartal positiv auf die Marktstimmung aus. Der Marktwert Tesaros verdoppelte sich nach Bekanntgabe erfreulicher Phase-III-Daten zu Niraparib, das zur neuen Klasse der als PARP-Inhibitoren bezeichneten Krebsmedikamente bei speziellen Arten von Eierstockkrebs gehört. Tesaro erreichte den primären Endpunkt und verbesserte das progressionsfreie Überleben in der Patientenkohorte mit Keimbahnmutationen in BRCA-Genen und in der Kohorte ohne Keimbahnmutationen in BRCA-Genen, wobei Letzteres Patienten mit HRD-positiven und HRD-negativen Tumoren einschliesst. Tesaro möchte im weiteren Jahresverlauf die Zulassungsanträge in den USA und Europa einreichen.

Regeneron und sein Partner Sanofi veröffentlichten positive Daten zu Dupilumab bei Patienten mit schlecht kontrollierter moderater bis schwerer atopischer Dermatitis.

Alexion verfehlte den primären Endpunkt für Soliris zur Behandlung von Patienten mit refraktörischer generalisierter Myasthenie Gravis (gMG). Die Aktie des Unternehmens schloss schwächer, da Anleger sich Sorgen um das langfristige Wachstum von Soliris machen.

Infinity verkündete positive Versuchsdaten für seinen Pi3K-Inhibitor Duvelisib zur Behandlung des refraktörischen indolenten Non-Hodgkin-Lymphoms. Eine Gesamtansprechrate (ORR) von 46% – bei allen Patienten handelt es sich um partielle Responder – wird im Vergleich zu anderen Behandlungsoptionen für dieses Lymphom als nicht wettbewerbsfähig erachtet. Abbvie gab daraufhin seine weltweiten Vermarktungsrechte für Duvelisib zurück.

Bei Ionis führte die Bekanntgabe unerwarteter Sicherheitsmängel bei zwei seiner Entwicklungskandidaten in der späten Entwicklungsphase (IONIS-TTRRx und Volanesorsen) zu einer heftigen Bewertungskorrektur. Nun heisst es abwarten, jedoch sieht BB Biotech in dem Kursrutsch eine Überreaktion des empfindlichen Biotech-Marktes.

Agios präsentierte sehr viel versprechende frühklinische Daten für AG-348 bei Patienten mit Pyruvatkinase-Mangel.

Meldungen aus dem M&A-Bereich wirkten sich nach wie vor nur marginal auf BB Biotechs Portfolio aus. Das von vielen Pharmariesen und grossen Biotech-Unternehmen wegen der günstigen Preise bekundete Interesse an Akquisitionen zog im Berichtszeitraum keine konkrete Transaktion nach sich. Sanofi legte Ende April 2016 ein Übernahmeangebot für Medivation in Höhe von USD 52 pro Aktie vor. Medivation und der Markt zeigten sich unbeeindruckt. Es wird zu weiteren Verhandlungen kommen – Medivation wird seit Bekanntgabe der feindlichen Offerte zu einem Kurs von etwa USD 60 pro Aktie gehandelt – dem Anschein nach erwägt ein anderer Interessent die Unterbreitung eines besseren Angebots. BB Biotech wird die weitere Entwicklung aufmerksam verfolgen.

#### **Portfolioanpassungen**

Die BB Biotech AG hat im 2. Quartal 2016 gezielte Anpassungen ihres Portfolios vorgenommen. Sie trennte sich von Infinity und Clovis. Ergänzt wurde das Portfolio hingegen durch drei neue Small- und Mid-Caps:

- Intra-Cellular Therapies entwickelt die Leitsubstanz ITI-007 zur Behandlung von Schizophrenie, bipolaren Störungen und Verhaltensstörungen bei Demenz. ITI-007 ist ein verbesserter 5-HT<sub>2A</sub>-Serotoninrezeptor-Antagonist, der verglichen mit etablierten Wirkstoffen derselben Wirkstoffklasse bei besserer

Verträglichkeit über eine vergleichbare Wirksamkeit verfügt. Das Unternehmen hat positive Daten einer Phase-III-Studie für die Indikation Schizophrenie veröffentlicht. Ergebnisse eines zweiten Phase-III-Versuchs werden im 3. Quartal 2016 erwartet.

- Macrogenics entwickelt Antikörper-basierte Therapeutika mit verbesserter Effektorfunktion und die neuartige Plattform DART (Dual-Affinity Re-Targeting), die eine effiziente Entwicklung bispezifischer Antikörper ermöglicht. Diese Plattform wurde zum Teil durch zahlreiche Partnerschaftsverträge mit grossen Pharmaunternehmen validiert.
- Tobira Therapeutics arbeitet an der Entwicklung von Ceniciviroc, einem dualen CCR2- und CCR5-Antagonisten zur Behandlung von Patienten mit nichtalkoholischer Steatohepatitis (NASH), einer häufigen und zumeist schleichenden Erkrankung der Leber. Das Unternehmen führt gegenwärtig eine gross angelegte Phase-II-Studie durch. Mit der Präsentation entsprechender Daten wird im Laufe des Jahres gerechnet.

#### Ausblick für den Sektor und das Portfolio

BB Biotech erwartet auch im weiteren Jahresverlauf eine nach wie vor volatile Entwicklung der Biotech-Aktien. Dennoch bieten Produktzulassungen und Ausleseraten für klinische Schlüsselstudien im laufenden Jahr und bis in das Jahr 2017 hinein Potenzial für deutlich höhere Aktienkursbewertungen. Für das Portfolio von BB Biotech massgebliche regulatorische und klinische Meilensteine stehen unter anderem bei folgenden Unternehmen und Produkten an:

- Neurocrine – Valbenazin zur Behandlung von Spätdyskinesie
- Radius – Abaloparatid-SC als Osteoporose-Therapie bei Frauen in der Postmenopause
- Medivation – Erweiterung des Anwendungsbereichs von Xtandi zur Behandlung von Prostatakrebs vor der Chemotherapie

Zudem wird die Veröffentlichung wichtiger klinischer Studienergebnisse erwartet, unter anderem für:

- Vertex – Kombinationspräparat VX-661/Ivacaftor zur Behandlung von zystischer Fibrose bei Trägern einer heterozygoten F508del-Mutation
- Incyte – Epcadostat, das als Kombination mit verschiedenen PD1- und PDL1-Antikörpern in mehreren Phase-II-Studien getestet wird
- Celgene – Revlimid mit Tests in der REMARC-Studie bei Patienten mit diffusem grosszelligem B-Zell-Lymphom
- Novavax – Impfstoff zur RSV-Prophylaxe bei älteren Menschen mit Daten einer Phase-III-Studie
- Intra-Cellular – ITI-007 zur Behandlung von Schizophrenie mit Ergebnissen der Phase-III-Studie
- Tobira – Ceniciviroc bei NASH-Patienten mit Resultaten der Phase-II-Studie
- Sage – SAGE-547 mit Ergebnissen einer Phase-III-Studie bei superrefraktärem Status Epilepticus im 4. Quartal 2016 und Daten einer Phase-II-Studie zur Behandlung postpartaler Depression im 3. Quartal 2016

Diese und weitere Meilensteine dürften die soliden Fundamentaldaten für die Biotech-Branche im Allgemeinen und das Portfolio von BB Biotech im Besonderen begünstigen. Nachdem BB Biotech nun eines der schwächsten Halbjahre hinter sich gelassen hat, erwartet das Unternehmen für seine Portfoliobeteiligungen in den kommenden Perioden und für das Geschäftsjahr 2016 zurückkehrende Wachstumsraten. Da zahlreiche Pharmakonzerne und grosse Biotech-Unternehmen ihr Interesse an Fusionen und Akquisitionen bekundet haben, ist mit einer Branchenkonsolidierung und attraktiven Ausstiegspreisen zu rechnen. Die Strategie von BB Biotech fokussiert sich weiterhin auf Biotech-Unternehmen mit Innovationen, die zu wirksamen Behandlungsmöglichkeiten wichtiger Erkrankungen und einer deutlichen Steigerung der Gesundheit führen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

## Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2016

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Verände-rung seit 31.12.2015	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapi-tals	In % der Gesellschaft
Celgene	3 609 298	–	USD	98.63	347.4	11.8%	13.3%	0.5%
Incyte	3 840 406	90 000	USD	79.98	299.8	10.2%	11.4%	2.0%
Actelion	1 686 871	(513 802)	CHF	163.20	275.3	9.3%	10.5%	1.5%
Gilead	2 774 596	–	USD	83.42	225.9	7.7%	8.6%	0.2%
Ionis Pharmaceuticals	7 104 838	575 000	USD	23.29	161.5	5.5%	6.2%	5.9%
Radius Health	4 360 399	88 259	USD	36.75	156.4	5.3%	6.0%	10.5%
Neurocrine Biosciences	3 121 552	–	USD	45.45	138.5	4.7%	5.3%	3.6%
Alexion Pharmaceuticals	1 179 428	145 000	USD	116.76	134.4	4.6%	5.1%	0.5%
Vertex Pharmaceuticals	1 415 445	50 000	USD	86.02	118.8	4.0%	4.5%	0.6%
Novo Nordisk	2 260 757	16 987	DKK	358.10	118.0	4.0%	4.5%	0.1%
Medivation	1 991 112	(590 000)	USD	60.30	117.2	4.0%	4.5%	1.2%
Agios Pharmaceuticals	2 363 321	203 400	USD	41.90	96.6	3.3%	3.7%	6.2%
Tesaro	1 154 582	(75 000)	USD	84.05	94.7	3.2%	3.6%	2.5%
Regeneron Pharmaceuticals	205 000	–	USD	349.23	69.9	2.4%	2.7%	0.2%
Alnylam Pharmaceuticals	1 191 338	58 839	USD	55.49	64.5	2.2%	2.5%	1.4%
Halozyme Therapeutics	7 379 832	350 000	USD	8.63	62.2	2.1%	2.4%	5.7%
Novavax	8 330 000	–	USD	7.27	59.1	2.0%	2.3%	3.1%
Swedish Orphan Biovitrum	4 509 334	(900 000)	SEK	102.80	53.5	1.8%	2.0%	1.7%
Juno Therapeutics	1 305 000	–	USD	38.44	49.0	1.7%	1.9%	1.2%
Alder Biopharmaceuticals	1 685 150	175 000	USD	24.97	41.1	1.4%	1.6%	3.4%
Kite Pharma	750 000	–	USD	50.00	36.6	1.2%	1.4%	1.5%
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	USD	142.68	35.6	1.2%	1.4%	1.0%
Cempra	2 041 900	50 000	USD	16.49	32.9	1.1%	1.3%	4.2%
Intra-Cellular Therapies	700 000	700 000	USD	38.82	26.5	0.9%	1.0%	1.6%
Sage Therapeutics	850 639	141 976	USD	30.13	25.0	0.8%	1.0%	2.7%
Probiobdrug	1 050 784	–	EUR	18.55	21.1	0.7%	0.8%	14.1%
Macrogenics	520 000	520 000	USD	26.99	13.7	0.5%	0.5%	1.5%
Puma Biotechnology	431 991	–	USD	29.79	12.6	0.4%	0.5%	1.3%
Prothena Corp.	350 000	30 000	USD	34.96	11.9	0.4%	0.5%	1.0%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	7.80	9.7	0.3%	0.4%	0.9%
Esperion Therapeutics	1 008 542	100 000	USD	9.88	9.7	0.3%	0.4%	4.5%
PTC Therapeutics	1 182 912	(120 000)	USD	7.02	8.1	0.3%	0.3%	3.5%
Cidara Therapeutics	746 824	280 145	USD	10.31	7.5	0.3%	0.3%	5.4%
Tobira Therapeutics	468 000	468 000	USD	12.56	5.7	0.2%	0.2%	2.5%
Radius Health Warrants, 23.04.2018	107 114	–	USD	25.37	2.7	0.1%	0.1%	
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	26.69	1.9	0.1%	0.1%	
Merck & Co Inc Contingent Value Rights - ex Trius/Cubist	545 927	–	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
<b>Total Wertschriften</b>					<b>2 945.0</b>	<b>100.0%</b>	<b>112.3%</b>	
Übrige Aktiven					32.8		1.3%	
Übrige Verpflichtungen					(356.5)		(13.6%)	
<b>Innerer Wert</b>					<b>2 621.3</b>		<b>100.0%</b>	
BB Biotech Namenaktien <sup>1) 2)</sup>	4 121 838	566 273			183.9			7.0%

1) Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016

2) Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 30.06.2016:

USD/CHF: 0.9760; DKK/CHF: 14.57590; EUR/CHF: 1.08401; SEK/CHF: 11.53770

# Investmentstrategie

**BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite im zweistelligen Bereich pro Jahr über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont.**

## Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

## Fundamentaler, bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substantiellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Managementteams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk aus Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Managementteam erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

## Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel aus-

machen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline.

Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

“

*Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen.*

”

## S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0,5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung, darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produktes und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen, zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

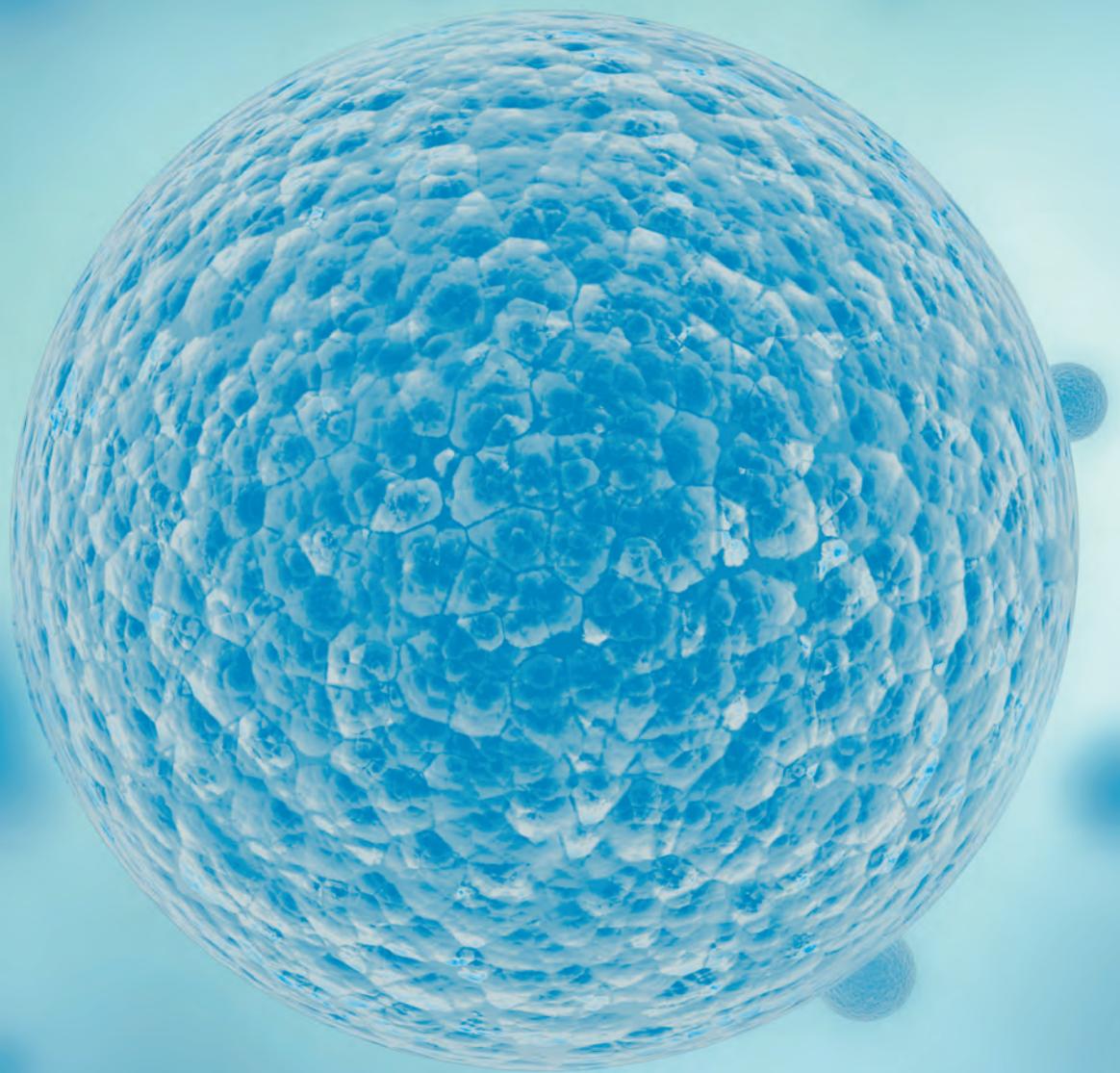


Bild: Illustration eines Viruspartikels

**Konsolidierte Bilanz**

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	30.06.2016	31.12.2015
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		13 280	21 059
Forderungen gegenüber Brokern		19 435	3 978
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	2 945 013	4 118 629
Übrige Aktiven		140	1
		<b>2 977 868</b>	<b>4 143 667</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>2 977 868</b>	<b>4 143 667</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
Bankverbindlichkeiten	5	345 000	160 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		8 430	1 198
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		3 027	4 068
Steuerverbindlichkeiten		84	243
		<b>356 541</b>	<b>165 509</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>356 541</b>	<b>165 509</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	6	11 850	11 850
Eigene Aktien	6	(145 816)	(119 332)
Gewinnreserven		2 755 293	4 085 640
		<b>2 621 327</b>	<b>3 978 158</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>2 977 868</b>	<b>4 143 667</b>
Innerer Wert pro Aktie in CHF <sup>1)</sup>		47.55	71.43

<sup>1)</sup> Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist im Vorjahreswert berücksichtigt.

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 19. Juli 2016 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

**Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung**

(in CHF 1 000)

	Anmer- kungen	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015	01.04.-30.06.2016	01.04.-30.06.2015
<b>Betriebsertrag</b>					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	–	735 769	41 016	344 100
Zinsertrag		–	1	–	–
Dividendenertrag		6 169	5 020	3 876	3 895
Fremdwährungsgewinne netto		–	–	–	143
Übriger Betriebsertrag		137	1 088	–	–
		<b>6 306</b>	<b>741 878</b>	<b>44 892</b>	<b>348 138</b>
<b>Betriebsaufwand</b>					
Nettoverlust aus Wertschriften	4	(1 156 780)	–	–	–
Finanzaufwand		(544)	(63)	(330)	(25)
Fremdwährungsverluste netto		(173)	(3 106)	(32)	–
Verwaltungsaufwand	7	(16 210)	(18 844)	(8 129)	(9 647)
Übriger Betriebsaufwand		(2 518)	(3 031)	(845)	(1 011)
		<b>(1 176 225)</b>	<b>(25 044)</b>	<b>(9 336)</b>	<b>(10 683)</b>
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>8</b>	<b>(1 169 919)</b>	<b>716 834</b>	<b>35 556</b>	<b>337 455</b>
Gewinnsteuern		(15)	(15)	(8)	(8)
<b>Periodenergebnis</b>		<b>(1 169 934)</b>	<b>716 819</b>	<b>35 548</b>	<b>337 448</b>
<b>Gesamtergebnis für die Periode</b>		<b>(1 169 934)</b>	<b>716 819</b>	<b>35 548</b>	<b>337 448</b>
Ergebnis pro Aktie in CHF <sup>1)</sup>		(21.13)	12.81	0.64	6.01
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF <sup>1)</sup>		(21.12)	12.81	0.64	6.00

<sup>1)</sup> Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist im Vorjahreswert berücksichtigt.

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

**Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals**

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
<b>Bestand am 1. Januar 2015</b>	<b>11 850</b>	<b>(77 670)</b>	<b>3 558 345</b>	<b>3 492 525</b>
Barausschüttung	–	–	(130 079)	(130 079)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(43 649)	394	(43 255)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	59	59
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	716 819	716 819
<b>Bestand am 30. Juni 2015</b>	<b>11 850</b>	<b>(121 319)</b>	<b>4 145 538</b>	<b>4 036 069</b>
<b>Bestand am 1. Januar 2016</b>	<b>11 850</b>	<b>(119 332)</b>	<b>4 085 640</b>	<b>3 978 158</b>
Barausschüttung/Dividende	–	–	(160 489)	(160 489)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(26 484)	17	(26 467)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	59	59
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	(1 169 934)	(1 169 934)
<b>Bestand am 30. Juni 2016</b>	<b>11 850</b>	<b>(145 816)</b>	<b>2 755 293</b>	<b>2 621 327</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

**Konsolidierte Mittelflussrechnung**

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
<b>Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	143 579	749 053
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(136 640)	(406 649)
Dividenden		6 169	5 020
Zinseinnahmen		–	1
Zahlungen für Dienstleistungen		(19 712)	(20 069)
Bezahlte Gewinnsteuern		(171)	(35)
<b>Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		<b>(6 775)</b>	<b>327 321</b>
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Barausschüttung/Dividende		(160 489)	(130 079)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	22 730	59 870
Käufe von eigenen Aktien	6	(47 528)	(99 996)
Aufnahme/(Rückzahlung) von Bankkrediten	5	185 000	(30 000)
Zinsausgaben		(544)	(63)
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>(831)</b>	<b>(200 268)</b>
Fremdwährungsdifferenz		(173)	(3 106)
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>		<b>(7 779)</b>	<b>123 947</b>
<b>Flüssige Mittel am Anfang der Periode</b>		<b>21 059</b>	<b>8 968</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>		<b>13 280</b>	<b>132 915</b>
Flüssige Mittel		13 280	132 915
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>		<b>13 280</b>	<b>132 915</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

## 1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

## 2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2015 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2016 gültigen angepassten Standards wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 10 (amended, effective January 1, 2016) – Consolidated financial statements (includes IAS 28 and IFRS 12)
- IFRS 11 (amended, effective January 1, 2016) – Accounting for acquisitions of interests in joint operations
- IAS 1 (amended, effective January 1, 2016) – Presentation of financial statements
- IAS 27 (amended, effective January 1, 2016) – Separate financial statements

Die Gruppe hat mögliche Auswirkungen der obenerwähnten überarbeiteten Standards überprüft. Basierend auf der Analyse, inklusive IFRS 10, kommt die Gruppe zum Schluss, dass die überarbeiteten Standards keinen wesentlichen Einfluss auf die Grundsätze der Rechnungslegung, auf das Gesamtergebnis oder die Finanzlage der Gruppe haben. Im Gegensatz zur Ersteinschätzung hat die finale Analyse der Anpassungen zu IFRS 10 dazu geführt, dass die Tochtergesellschaften weiterhin konsolidiert werden müssen.

Die folgenden neuen Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

### 3. Finanzielles Risikomanagement

#### Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	30.06.2016	31.12.2015
USD	0.97600	1.00200
EUR	1.08401	1.08774
DKK	14.57590	14.58210
SEK	11.53770	11.86850

#### Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

30.06.2016	Level 1	Level 2	Level 3	Total
<b>Aktiven</b>				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	2 940 500	–	–	2 940 500
– Derivative Instrumente	–	4 513	–	4 513
<b>Total Aktiven</b>	<b>2 940 500</b>	<b>4 513</b>	<b>–</b>	<b>2 945 013</b>
<b>31.12.2015</b>				
<b>Aktiven</b>				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Börsenkotierte Aktien	4 109 821	–	–	4 109 821
– Derivative Instrumente	–	8 808	–	8 808
<b>Total Aktiven</b>	<b>4 109 821</b>	<b>8 808</b>	<b>–</b>	<b>4 118 629</b>

Per 30. Juni 2016 und 31. Dezember 2015 hat die BB Biotech AG keine Level 3 Instrumente im Bestand.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

#### 4. Finanzielle Vermögenswerte

##### Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2015	Verände- rung	Anzahl 30.06.2016	Kurs in Originalwährung	Kurswert CHF Mio. 30.06.2016	Kurswert CHF Mio. 31.12.2015	
Celgene	3 609 298	–	3 609 298	USD	98.63	347.4	433.1
Incyte	3 750 406	90 000	3 840 406	USD	79.98	299.8	407.5
Actelion	2 200 673	(513 802)	1 686 871	CHF	163.20	275.3	307.2
Gilead	2 774 596	–	2 774 596	USD	83.42	225.9	281.3
Ionis Pharmaceuticals	6 529 838	575 000	7 104 838	USD	23.29	161.5	405.2
Radius Health	4 272 140	88 259	4 360 399	USD	36.75	156.4	263.4
Neurocrine Biosciences	3 121 552	–	3 121 552	USD	45.45	138.5	176.9
Alexion Pharmaceuticals	1 034 428	145 000	1 179 428	USD	116.76	134.4	197.7
Vertex Pharmaceuticals	1 365 445	50 000	1 415 445	USD	86.02	118.8	172.2
Novo Nordisk	2 243 770	16 987	2 260 757	DKK	358.10	118.0	130.8
Medivation	2 581 112	(590 000)	1 991 112	USD	60.30	117.2	125.0
Agios Pharmaceuticals	2 159 921	203 400	2 363 321	USD	41.90	96.6	140.5
Tesaro	1 229 582	(75 000)	1 154 582	USD	84.05	94.7	64.5
Regeneron Pharmaceuticals	205 000	–	205 000	USD	349.23	69.9	111.5
Alnylam Pharmaceuticals	1 132 499	58 839	1 191 338	USD	55.49	64.5	106.8
Halozyme Therapeutics	7 029 832	350 000	7 379 832	USD	8.63	62.2	122.1
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	7.27	59.1	70.0
Swedish Orphan Biovitrum	5 409 334	(900 000)	4 509 334	SEK	102.80	53.5	86.4
Juno Therapeutics	1 305 000	–	1 305 000	USD	38.44	49.0	57.5
Alder Biopharmaceuticals	1 510 150	175 000	1 685 150	USD	24.97	41.1	50.0
Kite Pharma	750 000	–	750 000	USD	50.00	36.6	46.3
Intercept Pharmaceuticals	255 719	–	255 719	USD	142.68	35.6	38.3
Cempra	1 991 900	50 000	2 041 900	USD	16.49	32.9	62.1
Intra-Cellular Therapies	–	700 000	700 000	USD	38.82	26.5	–
Sage Therapeutics	708 663	141 976	850 639	USD	30.13	25.0	41.4
Probiobrug	1 050 784	–	1 050 784	EUR	18.55	21.1	28.3
Macrogenics	–	520 000	520 000	USD	26.99	13.7	–
Puma Biotechnology	431 991	–	431 991	USD	29.79	12.6	33.9
Prothena Corp.	320 000	30 000	350 000	USD	34.96	11.9	21.8
Esperion Therapeutics	908 542	100 000	1 008 542	USD	9.88	9.7	20.3
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	7.80	9.7	13.8
PTC Therapeutics	1 302 912	(120 000)	1 182 912	USD	7.02	8.1	42.3
Cidara Therapeutics	466 679	280 145	746 824	USD	10.31	7.5	8.0
Tobira Therapeutics	–	468 000	468 000	USD	12.56	5.7	–
Infinity Pharmaceuticals	2 700 737	(2 700 737)	–	USD	n.a.	–	21.2
Clovis Oncology	528 188	(528 188)	–	USD	n.a.	–	18.5
Tetraphase Pharmaceuticals	366 203	(366 203)	–	USD	n.a.	–	3.7
<b>Aktien börsenkotiert</b>						<b>2 940.5</b>	<b>4 109.8</b>
<b>Total Aktien</b>						<b>2 940.5</b>	<b>4 109.8</b>
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	–	107 114	USD	25.37	2.7	5.2
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	26.69	1.9	3.6
Merck & Co Inc Contingent Value Rights - ex Trius/Cubist	545 927	–	545 927	USD	0.00	–	–
<b>Total Derivative Instrumente</b>						<b>4.5</b>	<b>8.8</b>
<b>Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»</b>						<b>2 945.0</b>	<b>4 118.6</b>

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
<b>Eröffnungsbestand per 01.01.2015 zu Marktwerten</b>	<b>3 519 226</b>	<b>4 598</b>	<b>3 523 824</b>
Käufe	920 289	–	920 289
Verkäufe	(1 015 648)	(48)	(1 015 696)
Realisierte Gewinne	331 307	14	331 321
Realisierte Verluste	(47 062)	–	(47 062)
Unrealisierte Gewinne	667 971	4 244	672 215
Unrealisierte Verluste	(266 263)	–	(266 263)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	685 953	4 258	690 211
<b>Endbestand per 31.12.2015 zu Marktwerten</b>	<b>4 109 821</b>	<b>8 808</b>	<b>4 118 629</b>
<b>Eröffnungsbestand per 01.01.2016 zu Marktwerten</b>	<b>4 109 821</b>	<b>8 808</b>	<b>4 118 629</b>
Käufe	143 870	–	143 870
Verkäufe	(160 707)	–	(160 707)
Realisierte Gewinne	15 786	–	15 786
Realisierte Verluste	(35 396)	–	(35 396)
Unrealisierte Gewinne	97 446	–	97 446
Unrealisierte Verluste	(1 230 320)	(4 295)	(1 234 615)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(1 152 484)	(4 295)	(1 156 780)
<b>Endbestand per 30.06.2016 zu Marktwerten</b>	<b>2 940 500</b>	<b>4 513</b>	<b>2 945 013</b>

## 5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. Juni 2016 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 345 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2015: CHF 160 Mio., zu 0.40% p.a.).

## 6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 59.25 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2015: 11.85 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2015: CHF 1). Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat einen Split im Verhältnis von 1:5 beschlossen.

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 770 000 auf neu CHF 11 080 000 herabzusetzen. Die Austragung der Namenaktien im Handelsregister erfolgte am 12. Juli 2016. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden die zur Vernichtung bestimmten Namenaktien weiterhin in den Büchern der BB Biotech AG geführt.

Zudem hat die Generalversammlung vom 17. März 2016 ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 30. Juni 2016 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2016 bis zum 30. Juni 2016 wurden 993 849 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 47.82 gekauft und 427 576 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 49.25 verkauft (01.01.–30.06.2015: Kauf von 1 845 530 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 56.33/Verkauf von 1 076 440 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 56.40). Der Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 ist in diesen Werten berücksichtigt.

## 7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
<b>Vermögensverwaltung</b>		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	15 641	18 307
<b>Personal</b>		
– Verwaltungsrats Honorar	514	514
– Löhne und Gehälter	27	–
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	28	23
	<b>16 210</b>	<b>18 844</b>

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt. Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer 1.1% Pauschalgebühr auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 957 pro Jahr.

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dieser leistungsabhängigen Entschädigung läuft somit bis zum 18. März 2017. In der aktuellen Periode sind anteilmässige Vergütungen von CHF 59 (01.01.–30.06.2015: CHF 59) angefallen.

## 8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
Schweiz	47 028	49 753
Deutschland	(7 153)	(1 179)
Dänemark	(11 495)	18 190
Irland	(11 561)	–
Curaçao	(16 140)	(18 800)
Schweden	(20 601)	14 078
USA	(1 149 997)	654 792
	<b>(1 169 919)</b>	<b>716 834</b>

## 9. Verpfändungen

Per 30. Juni 2016 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 2 413,3 Mio. (31. Dezember 2015: CHF 3 405,9 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2015: CHF 350 Mio.). Per 30. Juni 2016 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 345 Mio. beansprucht (31. Dezember 2015: CHF 160 Mio.).

## 10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

## 11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. Juni 2016 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2015: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. Juni 2016 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2015: keine).

## 12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist folgender bedeutender Aktionär bekannt:

Stimmrechtsanteil in %	30.06.2016	31.12.2015
Lazard Asset Management LLC, New York, USA	3.53	3.53

## 13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2016 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review  
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses  
an den Verwaltungsrat der  
BB Biotech AG  
Schaffhausen

#### *Einleitung*

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 30. Juni 2016 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

#### *Umfang der Review*

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

#### *Schlussfolgerung*

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Adrian Keller  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Martin Gubler  
Revisionsexperte

Zürich, 20. Juli 2016

### Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

### Notierung und Aktienstruktur per 30. Juni 2016

<b>Gründung:</b>	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
<b>Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:</b>	CHF 4.752
<b>Notierungen:</b>	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
<b>Aktienstruktur:</b>	CHF 11.85 Mio. nominal, 59 250 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
<b>Aktionärsbasis, Free Float:</b>	Institutionelle und private Anleger 93,5% Free Float (6,5% eigene Aktien gehalten über die zweite Handelslinie)
<b>Valorenummer Schweiz:</b>	3 838 999
<b>WKN Deutschland und Italien:</b>	AoNFN3
<b>ISIN:</b>	CH0038389992

### Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, AWP, VWD) und auf der Website [www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com). Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

### Kurse und Publikationen

<b>Innerer Wert:</b>	<b>in CHF</b>	– Datastream: S:BINA	<b>in EUR</b>	– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: BABB		– Reuters: BABB
<b>Aktienkurs:</b>	<b>in CHF (SIX)</b>	– Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata)	<b>in EUR (Xetra)</b>	– Bloomberg: BBZA GY Equity
		– Finanz & Wirtschaft (CH)		– Datastream: D:BBZ
		– Bloomberg: BION SW Equity		– Reuters: BION.DE
		– Datastream: S:BIO		– Bloomberg: BB IM Equity
		– Reuters: BION.S		– Datastream: I:BBB
		– Telekurs: BIO	<b>in EUR (STAR)</b>	– Reuters: BB.MI
		– Finanz & Wirtschaft (CH)		

### Unternehmenskalender 2016/2017

<b>Zwischenbericht per 30. September 2016</b>	21. Oktober 2016, 7 Uhr MEZ
<b>Portfolio per 31. Dezember 2016</b>	20. Januar 2017, 7 Uhr MEZ
<b>Geschäftsbericht per 31. Dezember 2016</b>	17. Februar 2017, 7 Uhr MEZ
<b>Generalversammlung 2017</b>	16. März 2017, 15 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 31. März 2017</b>	21. April 2017, 7 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 30. Juni 2017</b>	21. Juli 2017, 7 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 30. September 2017</b>	20. Oktober 2017, 7 Uhr MEZ

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.



## Investor Relations



Dr. Silvia Schanz  
Telefon +41 44 267 72 66  
E-Mail [ssc@bellevue.ch](mailto:ssc@bellevue.ch)



Claude Mikkelsen  
Telefon +44 203 770 67 85  
E-Mail [cmi@bellevue.ch](mailto:cmi@bellevue.ch)



Maria-Grazia Iten-Alderuccio  
Telefon +41 44 267 67 14  
E-Mail [mga@bellevue.ch](mailto:mga@bellevue.ch)

## Media Relations



Tanja Chicherio  
Telefon +41 44 267 67 07  
E-Mail [tch@bellevue.ch](mailto:tch@bellevue.ch)

### **BB Biotech AG**

Schwertstrasse 6  
CH-8200 Schaffhausen  
E-Mail [info@bbbiotech.ch](mailto:info@bbbiotech.ch)  
[www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com)

### **Bellevue Asset Management AG**

Seestrasse 16/Postfach  
CH-8700 Küsnacht  
Telefon +41 44 267 67 00  
Fax +41 44 267 67 01  
E-Mail [info@bellevue.ch](mailto:info@bellevue.ch)  
[www.bellevue.ch](http://www.bellevue.ch)



